

Stefan Hofer wird neuer CFO der BMW Group Zentral- und Südosteuropa.

Ab 1. Juni übernimmt Stefan Hofer eine neue Funktion als CFO der Region Zentral- und Südosteuropa. Hofer tritt die Nachfolge von Anita Tonini an, die am 31. Mai in den Ruhestand tritt.

Salzburg. Ab dem 01.06.2023 übernimmt Stefan Hofer die CFO Position der BMW Group Zentral- und Südosteuropa. Er tritt damit die Nachfolge von Anita Tonini an, die mit 31.05.2023 in den Ruhestand tritt.

Stefan Hofer, 54, ist verheiratet und hat eine Tochter. Er hat einen Abschluss in Handelswissenschaften von der Wirtschaftsuniversität Wien und ist seit 2001 bei der BMW Group beschäftigt. Stefan Hofer blickt auf eine langjährige Erfahrung als CFO zurück, zunächst als CFO von BMW Belgien und Luxemburg und anschließend von BMW Frankreich. 2014 bis 2019 hatte er die Position des Vice President Organisational Development Sales and Marketing Automobile und Motorräder inne. Zuletzt war Stefan Hofer als CFO von BMW Italien tätig.

Presse-Information

Datum 30. Mai 2023

Thema Stefan Hofer wird neuer CFO der BMW Group Zentral- und Südosteuropa.

Seite 2

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner, Leiter Kommunikation Zentral- und Südosteuropa

Telefon: +43 662 8383 9100

E-Mail: michael.ebner@bmwgroup.com**Die BMW Group in Österreich**

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2022 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 7,6 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 16.316 neu zugelassenen BMW und 2.202 MINI war man 2022 mit 36,9 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2022 1.582 Neuzulassungen. Der Anteil im Segment Motorrad über 500 cm³ beläuft sich auf rund 14 Prozent. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

<http://www.bmwgroup.at><http://www.bmw.at><http://www.bmw-werk-steyr.at>Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>Twitter: https://twitter.com/bmw_atInstagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbHPostanschrift
PF 303
5021 SalzburgTelefon
+43 662 8383 9100Internet
www.bmwgroup.com